



Enny und das Zähneputzen

VON PEGGY ELFMANN



Morgens, wenn der kleine Bär Mo aufgestanden ist, geht er zur Waschschüssel. Er nimmt seinen Waschlappen und hält ihn kurz ins Wasser. Flink saust er damit übers Gesicht. Dann nimmt Mo seine rote Zahnbürste und die Zahnpasta. Aus der Tube quetscht er eine kleine Spur Zahnpasta auf die Borsten. Er macht den Mund weit auf und schrubbt mit der Bürste hin und her. „Ritsch, ratsch, rutsch, jetzt werdet ihr futsch“, singt er dabei. Er meint

so tun, als
ob man mit
einem Lappen
übers Gesicht
wäscht



natürlich nicht die Zähne, sondern die bösen kleinen Bakterien, die auf den Zähnen sitzen. „Ritsch, ratsch, rutsch...“, singt Mo lustig vor sich hin als seine Freundin, Enny, die Ente, plötzlich vor ihm steht. Heute beeilt sie sich sehr, um mit ihrem Freund zu spielen.

„Was machst du da?“, wundert sie sich. „Na, ich putze Zähne“, antwortet Mo. Er zeigt ihr seine Zahnbürste. Jetzt putzt er die oberen Zähne. „Bärchenfein, Bärchenfein, ja, so sollen meine Zähne sein“, singt er. Enny sieht gebannt zu. „Putzt du keine Zähne?“, fragt der kleine Bär. Enny schüttelt den Kopf. Enten haben doch keine Zähne! Aber sie findet, dass es witzig aussieht. Bestimmt kitzelt es lustig. Und singen kann man dabei!

„Bärchenfein,
Bärchenfein...“
singen

Also beschließt sie, sich eine Zahnbürste zu besorgen. Sie watschelt zum Apotheker Hirsch und bittet ihn um Rat: „Haben Sie eine Zahnbürste für mich?“ „Ich habe sehr viele Zahnbürsten. Du brauchst eine ganz spezielle für deinen Schnabel“, sagt er nachdenklich. „Den solltest du regelmäßig putzen. Das ist wichtig, wenn du Süßigkeiten naschst“, erklärt er ihr. Dann sucht der Apotheker Hirsch in seinem Regal. „Ha, gefunden“, ruft er.

Der Apotheker gibt Enny eine grüne Zahnbürste. Die Bürste hat vorne feine, weiche Borsten, fast so sanft wie eine Feder. „Die ist genau richtig für deinen Entenschnabel“, sagt der Hirsch. Enny nimmt die Zahnbürste und freut sich: „Die ist aber schön. Vielen Dank!“ Enny hält die Zahnbürste gut fest. Sie möchte sie nicht





verlieren. Sie flitzt zu ihrem Freund Mo. „Guck mal, was ich habe“, ruft sie dem kleinen Bären entgegen. Stolz zeigt sie ihm ihre Zahnbürste. „Toll“, sagt Mo. Jetzt putzen sie gemeinsam. Im Mund blitzt es, so gründlich schrubben sie. Enny und Mo denken sich noch ein Zahnputzlied aus: „Flip, flap, flauber, jetzt wird alles sauber!“ Enny schwingt dabei die Hüften und Mo wackelt mit dem Popo. So macht Zähneputzen Spaß!

so tun, als
würde man
Zähneputzen

